

Bildquelle: www.pixabay.com

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Bürgermeisters	3
So funktioniert Schule in Deutschland	4
Deushtest im Kindergarten - Sprachstandsfeststellung	5
Das Bildungssystem in Nordrhein-Westfalen (NRW)	6
Grundschulen in Beckum	8
Grundschulen im Stadtteil Neubeckum	9
Grundschulen im Stadtteil Vellern	9
Von der Grundschule zur weiterführenden Schule	10
Unterricht in der Herkunftssprache	11
Weiterführende Schulen in Beckum	
Die Gesamtschule	12
Die Sekundarschule	13
Das Gymnasium	14
Das Berufskolleg	15
Schulen für Erwachsene ab 18 Jahren	15
Hilfreiche Tipps und Informationen	16
Weitere Informationen	18
Ihre Ansprechpersonen bei der Stadt Beckum	19

Grußwort des Bürgermeisters

Gute Bildung ist eine unerlässliche Voraussetzung, um im deutschen Bildungssystem bestehen zu können und später den Anforderungen von Wirtschaft und Gesellschaft gewachsen zu sein. Das gilt für alle Kinder und für alle Jugendlichen, ob mit oder ohne Zuwanderungsgeschichte. Die Sprache ist ein wesentlicher Schlüssel zur Bildung und für eine gelingende Integration.

Weder der Bildungsgrad der Eltern noch eine Zuwanderungsgeschichte sollten ausschlaggebend sein für die Bildungschancen der Kinder. Die frühestmögliche Förderung der Sprachkompetenz, eine vielfältige Schullandschaft und ein durchlässiges Schulsystem sind der richtige Weg für die Chancengleichheit aller Kinder.

Die Ziele sind klar: Kein Kind darf auf dem Bildungsweg verloren gehen. Jedes Kind sollte die optimale Förderung erhalten. Kinder, die zweisprachig aufwachsen, haben einen zusätzlichen Bonus, den sie vermehrt für sich nutzen sollten.

Die Schullandschaft ist wie überall auch in Beckum in Bewegung. Am Ende des letzten Schuljahres haben 2 Schulen ihre letzten Jahrgänge verabschiedet und sind damit endgültig ausgelaufen: die Ketteler-Hauptschule und die Städtische Realschule Beckum. Parallel wurden 2 neue Schulen aufgebaut: die Sekundarschule Beckum und die interkommunale Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum. Der Elternwunsch nach dem bestmöglichen Bildungsabschluss für das eigene Kind und nach längerem gemeinsamem Lernen waren ein wesentlicher Motor für diese Entwicklungen.

Bei den Grundschulen konnten wir mit großer Unterstützung der Vellerner Eltern und der Politik erreichen, dass die Kardinal-von-Galen-Schule als Teilstandort der Beckumer Sonnenschule erhalten bleibt. Die Schullandschaft wird sich weiter entwickeln. Die Stadt Beckum geht das weitsichtig gemeinsam mit der Politik an.

Dieser Wegweiser enthält viele praktische Tipps für ratsuchende Eltern und damit für den Schulerfolg Ihrer Kinder. Er soll aber auch Sie, liebe Eltern, ermutigen, sich aktiv an der Bildung Ihrer Kinder zu beteiligen, durch die Teilhabe am Schulleben, durch die aktive Unterstützung Ihres Kindes und nicht zuletzt durch die Wahl der richtigen Schulform für Ihr Kind.

Beckum im September 2018



Dr. Karl-Uwe Strothmann

So funktioniert Schule in Deutschland

In der Bundesrepublik Deutschland ist das Bildungswesen auf die Bundesländer übertragen worden. Das bedeutet, dass es in Deutschland nicht ein Bildungssystem gibt, sondern jedes Bundesland sein eigenes System hat.

Es gibt 16 Bundesländer in Deutschland und somit 16 unterschiedliche Schulsysteme.

Wenn Sie mit Ihrer Familie in ein anderes Bundesland ziehen würden, dann würde sich automatisch das Schulsystem für Ihr Kind ändern.



Bildquelle: www.pixabay.com

Deutschtest im Kindergarten - Sprachstandsfeststellung

Kinder müssen deutsch sprechen, um in der Schule erfolgreich lernen zu können. Besuchen Kinder eine Kindertageseinrichtung, zum Beispiel einen Kindergarten, so müssen Sie als Eltern nichts weiter beachten. Spricht ein Kind dort zu wenig deutsch, dann wird das Kind im Kindergarten entsprechend gefördert und so bestmöglich auf die Schule vorbereitet.

Sollte ein Kind keine Kindertageseinrichtung besuchen, erhalten die Eltern zwei Jahre vor der Einschulung des Kindes eine schriftliche Einladung zu einer Einzeltestung. Spricht das Kind nicht genug deutsch, sollten die Erziehungsberechtigten ihr Kind an einer Kindertageseinrichtung anmelden. Dort findet dann eine Sprachförderung statt.

Das Verfahren wird als „**Delfin 4**“ bezeichnet und bedeutet: „**D**agnostik, **E**lternarbeit, **F**örderung der Sprachkompetenz **I**n **N**ordrhein-Westfalen bei **4**-Jährigen.“

Die Teilnahme an der Förderung ist für die Kinder kostenlos.



Bildquelle: www.pinterest.de

Schulische Erstberatung neu zugewanderter Kinder und Jugendlicher

Das Kommunale Integrationszentrum (KI) unterstützt neu zugewanderte Eltern und ihre Kinder dabei, möglichst schnell eine für sie passende Schule zu finden und berät von der Primarstufe bis zur Sekundarstufe I.

Eva-Maria Sendt

02581 53-4505

Eva-Maria.Sendt@kreis-warendorf.de

Das Bildungssystem in Nordrhein-Westfalen (NRW)

In Nordrhein-Westfalen herrscht **Schulpflicht**: Jedes Kind, das bis zum 30.09. eines Jahres 6 Jahre alt wird, muss nach den Sommerferien eine Schule besuchen. Die Eltern und Erziehungsberechtigten werden rechtzeitig von der Stadt Beckum informiert, sodass die Kinder an einer Grundschule angemeldet werden können. Jedes Kind muss mindestens 10 Jahre lang eine Schule besuchen. Die **Schulpflicht endet** mit dem Ende des Schuljahres, in dem der Schüler oder die Schülerin das **18. Lebensjahr** vollendet.

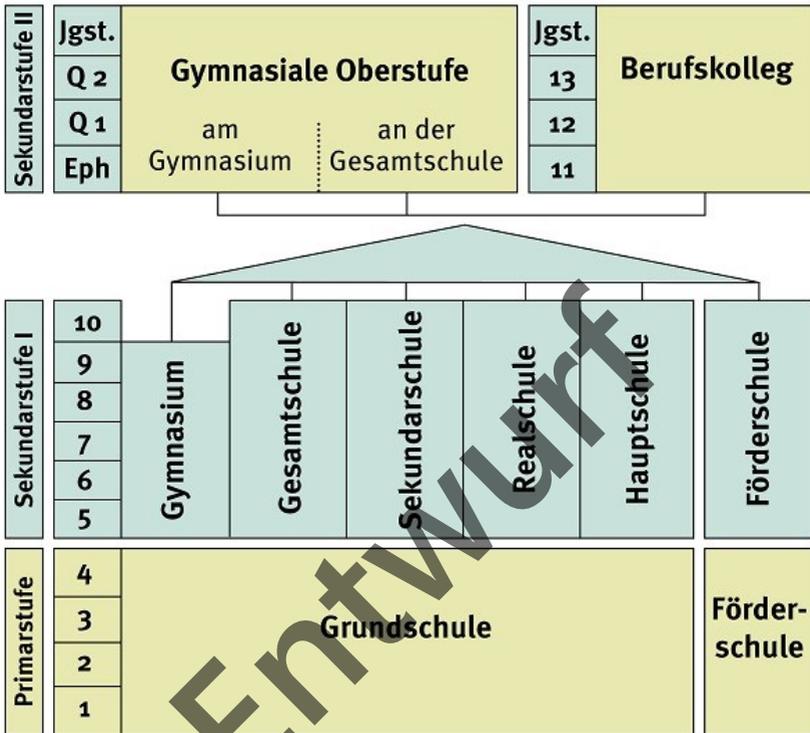
Das Schulsystem in Nordrhein-Westfalen ist in verschiedene Schulformen aufgeteilt. Nach dem Kindergarten gehen alle Kinder zunächst in die Grundschule. Dort lernen sie von der Klasse 1 bis zur Klasse 4 zusammen.

Nach der Grundschule besuchen die Kinder eine weiterführende Schule. Dafür gibt es verschiedene Schulformen, die unterschiedliche Abschlüsse anbieten, zum Beispiel die Hauptschule, die Realschule, das Gymnasium, die Sekundarschule oder die Gesamtschule. Alle weiterführenden Schulen beginnen mit der Klasse 5, aber sie dauern unterschiedlich lang (mindestens bis zur 10. Klasse und höchstens bis zur Jahrgangsstufe 13).

In Beckum gibt es sieben Grundschulen, zwei Gymnasien, eine Sekundarschule und eine Gesamtschule!

Kinder, die aufgrund individuell eingeschränkter Fähigkeiten speziellen **pädagogischen Förderbedarf** haben, können eine **Förderschule** besuchen oder aber im gemeinsamen Unterricht in Regelschulen gefördert werden.

Das Schulsystem in NRW



Grundschulen in Beckum

Eichendorffschule

Städtische Gemeinschaftsgrundschule

Neißer Straße 20

02521 9507-15

www.eichendorffschule-beckum.de



Martinschule

Städtische katholische Grundschule

Offene Ganztagsgrundschule

Anton-Schulte-Straße 4

02521 9507-17

www.martinschule-beckum.de



Paul-Gerhardt-Schule

Städtische evangelische Grundschule

Offene Ganztagsgrundschule

Sonnenstraße 11

02521 9507-25

www.pgs-beckum.de



Grundschulverbund Sonnenschule

Städtische katholische Grundschule

Offene Ganztagsgrundschule

Obere Wilhelmstraße 109

02521 950727

www.sonnenschule-beckum.de



Grundschulen im Stadtteil Neubeckum

Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule

Städtische Gemeinschaftsgrundschule

Offene Ganztagsgrundschule

Rektor-Wilger-Straße 2

02525 2412

www.bodelschwingh-schule-neubeckum.de



Roncallischule

Städtische Gemeinschaftsgrundschule

Offene Ganztagsgrundschule

Gustav-Moll-Straße 47

02525 3622

www.roncallischule-beckum.de



Grundschule im Stadtteil Vellern

Grundschulverbund Sonnenschule, Teilstandort Kardinal-von-Galen-Schule

Städtische katholische Grundschule

Offene Ganztagsgrundschule

Elsterbergweg 50

02521 3356

www.kvg-beckum.de



An den „offenen Ganztagssschulen“ gibt es die Möglichkeit nach dem regulären Unterricht am Mittagessen und am Nachmittagsprogramm teilzunehmen. Nach einer Anmeldung ist die Teilnahme grundsätzlich für ein Jahr verpflichtend. Die Kinder werden an Schultagen bis mindestens 15:00 Uhr, bei Bedarf auch länger betreut. Neben einer Hausaufgabenbetreuung gibt es verschiedene Angebote aus Sport, Musik, Kunst und vielem mehr.

An der Eichendorffschule werden „flexible Betreuungszeiten“ durch den Förderverein angeboten. Die Kinder können dort zu Mittag essen und unterschiedlich lange bis höchstens 16:30 Uhr betreut werden.

Von der Grundschule zur weiterführenden Schule

Ein Schuljahr ist in zwei Halbjahre aufgeteilt. Das 1. Schulhalbjahr beginnt immer am 01.08. und endet am 31.01., das 2. Schulhalbjahr beginnt immer am 01.02. und endet am 31.07.

Die Lehrer bewerten die Leistungen der Schülerinnen und Schüler.

Die Kinder der 1. und 2. Klassen bekommen erst am Ende des Schuljahres, also vor den Sommerferien, ein Zeugnis. Ab der 3. Klasse bekommen die Kinder zum Ende eines Schulhalbjahres Zeugnisse. In dem Zeugnis wird der Leistungsstand der Kinder beschrieben. Dieses erfolgt in Textform oder in Form von Schulnoten.

Mit dem **Halbjahreszeugnis** der **Klasse 4** erhält jedes Kind eine **Schulformempfehlung** für die weiterführende Schule. Zuvor findet ein Gespräch zwischen den Eltern und der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer statt, in dem die Eltern zur weiterführenden Schule beraten werden.

Jugendliche ab 16 Jahren (Sekundarstufe II) wenden sich bezüglich einer Bildungsberatung an den Bildungskordinator für neu Zugewanderte.

Matthias Niemann

02581 53 4049

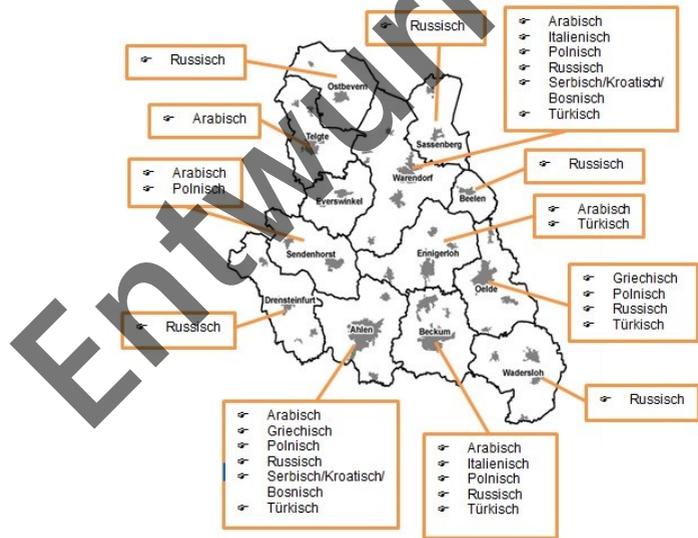
Matthias.Niemann@kreis-warendorf.de

Sie als Eltern entscheiden, an welcher weiterführenden Schule Sie Ihr Kind anmelden. Ein Migrationshintergrund schließt keine Schulform (Gesamtschule, Gymnasium oder Sekundarschule) ein oder aus.

Unterricht in der Herkunftssprache

Zusätzlich zum normalen Schulunterricht können Kinder mit Migrationshintergrund Unterricht in der Herkunftssprache erhalten. Dieser findet in der Regel an einem oder an zwei Nachmittagen in der Woche statt. In Beckum findet der Unterricht in den Sprachen arabisch, italienisch, polnisch, russisch oder türkisch statt. Eine Anmeldung ist an der Schule möglich, die das Kind besucht.

Übersicht zum Herkunftssprachlicher Unterricht im Kreis Warendorf



Bildquelle: Kreis Warendorf

Informationsflyer zum Herkunftssprachlichen Unterricht im Kreis Warendorf liegen in jeder Schule aus.

Weiterführende Schulen in Beckum

Die Gesamtschule

Die Gesamtschule bereitet in einem differenzierten Unterrichtssystem auf eine **berufliche Bildung** und ein **Studium** an einer Hochschule vor. Dort können Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernfähigkeiten gemeinsam lernen. Eine Zuordnung der Schülerinnen und Schüler zu den Bildungsgängen wie bei der Hauptschule, Realschule und dem Gymnasium findet nicht statt.

Um den unterschiedlichen Kenntnissen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden, wird der Unterricht in einigen Fächern auf zwei Niveauebenen (Grundebene und Erweiterungsebene) angeboten.

Die Gesamtschule umfasst die Sekundarstufe I (Klassen 5 bis 10) und die anschließende dreijährige gymnasiale Oberstufe, Sekundarstufe II (Jahrgänge 11 bis 13).

In den Jahrgängen 5 bis 10 findet der Unterricht in Neubeckum statt. In der Oberstufe, Jahrgang 11 bis 13 am Standort in Ennigerloh. Die Gesamtschule in Neubeckum ist eine gebundene Ganztagschule. Die Kinder haben an 3 Tagen auch nachmittags Unterricht.

Gesamtschule Ennigerloh- Neubeckum

Interkommunale Gesamtschule
Turmstraße 11
02525 3679
www.gesamtschule-ennigerloh-neubeckum.de



Die Sekundarschule

In der **Sekundarschule** können Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Kenntnissen und Fähigkeiten länger gemeinsam lernen. Sie umfasst die Jahrgänge 5 bis 10 und bereitet Schülerinnen und Schüler sowohl auf eine **berufliche Ausbildung** als auch auf den **Übergang** in die **gymnasiale Oberstufe** vor. Der Unterricht bietet von Beginn an auch gymnasiale Standards.

Die Sekundarschule hat keine eigene gymnasiale Oberstufe. Sie arbeitet mit den örtlichen Gymnasien und den Berufskollegs eng zusammen.

Die Sekundarschule in Beckum ist eine gebundene Ganztagschule. Die Kinder haben an 3 Tagen auch nachmittags Unterricht.

Sekundarschule Beckum

Windmühlenstraße 95

02521 280-95

www.sekundarschule-beckum.de



Das Gymnasium

Das Gymnasium vermittelt eine vertiefte Allgemeinbildung. Schülerinnen und Schüler erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten, die **Voraussetzung für ein Hochschulstudium** oder eine **anspruchsvolle Berufsausbildung** sind.

Es umfasst in einem durchgehenden Bildungsgang sowohl die Sekundarstufe I (Klasse 5 bis 9) als auch die anschließende dreijährige gymnasiale Oberstufe, Sekundarstufe II (Klasse 10 bis 12). Ab dem Schuljahr 2019/20, beginnend mit den Jahrgängen 5 und 6, umfasst die Sekundarstufe I die Klassen 5 bis 10 und die Oberstufe die Klassen 11 bis 13.

Am Ende der gymnasialen Oberstufe wird mit dem Bestehen der **Abiturprüfung** die Allgemeine Hochschulreife erworben.

Mit dem **Abitur** kann man sich für Studiengänge an Fachhochschulen oder Universitäten einschreiben.

Albertus-Magnus-Gymnasium

Paterweg 8
02521 7037
www.amg-beckum.de



Das Albertus-Magnus-Gymnasium ist eine gebundene Ganztagschule. Die Kinder haben an 3 Tagen auch nachmittags Unterricht.

Kopernikus-Gymnasium Neubeckum

Vellerner Straße 15
02525 2944 und 4022
www.kopernikus-neubeckum.de



Das Berufskolleg

An Berufskollegs können Schülerinnen und Schüler berufliche Bildungsgänge besuchen, die eine **berufliche Orientierung**, eine **Vorbereitung** auf **Beruf** oder **Studium**, einen **Berufsabschluss** oder eine **berufliche Weiterbildung** vermitteln. Parallel wird in allen Bildungsgängen des Berufskollegs der Erwerb oder das Nachholen von **allgemeinbildenden Abschlüssen** bis hin zum **Abitur** ermöglicht.

Berufskolleg Beckum

des Kreises Warendorf - Europaschule
Hansaring 11
59269 Beckum
02521 912-0

Schulen für Erwachsene ab 18 Jahren

Volkshochschule Beckum-Wadersloh

*Hauptschulabschluss nach Klasse 10,
Fachoberschulreife (Mittlerer Abschluss)*
Antoniusstraße 5 - 7
59269 Beckum
02521 29-707
www.vhs-beckum-wadersloh.de

Weiterbildungskolleg Lippstadt

Fachhochschulreife, Abitur
Außenstelle Beckum in der Volkshochschule Beckum-Wadersloh
Antoniusstraße 5 - 7
59269 Beckum
02521 29-707
www.weiterbildungskolleg-lippstadt.de

Hilfreiche Tipps und Informationen

- Informieren Sie sich über die Schulen in Beckum. Entscheiden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind, welche Schule es in Zukunft besuchen wird.
- Nehmen Sie sich Zeit und lernen Sie die Klassenlehrerin oder den Klassenlehrer Ihres Kindes persönlich kennen.
- Nutzen Sie die **Elternsprechtage** als regelmäßige Gelegenheit, um die Leistungen Ihres Kindes zu erfahren. Mögliche Sprachprobleme sind kein Hinderungsgrund. Jemand kann Sie zum Übersetzen begleiten.
- Nehmen Sie an **Schulveranstaltungen** teil und zeigen Sie Interesse. Zu Elternabenden kann Sie jemand zum Übersetzen begleiten. Bei Feiern in der Schule steht Ihnen Ihr Kind zur Seite.
- Jedes Kind hat auch in der Schule Stärken und Schwächen. Es freuen sich alle über gute Schulnoten. Schlechte Noten sind aber keine Schande. Sprechen Sie offen mit Ihrem Kind über die Schule, Hausaufgaben, Klassenarbeiten und Zeugnisse.
- Als Eltern ist es **Ihre Aufgabe**, sich um die Erziehung und um die Bildung Ihres Kindes zu kümmern. Ältere Geschwister sollten diese Aufgabe nicht übernehmen.
- Lesen Sie alle Elternbriefe, die Ihr Kind mit nach Hause bringt. Holen Sie sich Hilfe, wenn Sie nicht verstehen, worum es geht.
- Suchen Sie frühzeitig das klärende Gespräch mit der Lehrerin oder mit dem Lehrer, bevor es größere Probleme in der Schule gibt. Bei Bedarf steht Ihnen auch der Weg zur Schulleitung offen.

-
- Suchen Sie frühzeitig das klärende Gespräch mit der Lehrerin oder mit dem Lehrer, bevor es größere Probleme in der Schule gibt. Bei Bedarf steht Ihnen auch der Weg zur Schulleitung offen.
 - Wenn Sie eine Begleitung, Beratung oder Unterstützung zur Kontaktaufnahme mit der Schule wünschen, dann stehen Ihnen die **Schulsozialarbeiterinnen** Frau Schemmerling und Frau Wessels, sowie die **Schulsozialarbeiter** Herr Hillmann und Herr Rolf als Ansprechpersonen zur Verfügung.
 - Ein zu weiter Schulweg sollte kein Hinderungsgrund sein. Ist der Weg für Ihr Kind zur nächsten Grundschule der gewünschten Schulart (evangelisch, katholisch oder Gemeinschaftsgrundschule) weiter als 2 km entfernt oder der Weg zur weiterführenden Schule weiter als 3,5 km entfernt, dann übernimmt die Stadt Beckum die Kosten für die **Schülerbeförderung**.
 - Empfängerinnen und Empfänger von Sozialleistungen wie Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem SGB II, Empfängerinnen und Empfänger von Sozialhilfe oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Wohngeldbezieherinnen und Wohngeldbezieher oder Empfängerinnen und Empfänger des Kinderzuschlags können Leistungen aus dem **Bildungs- und Teilhabepaket** beantragen. Klassenausflüge, der Schulbedarf, das Mittagessen in der Schule oder auch die Nachhilfe können finanziell gefördert werden. Sprechen Sie Ihre Sachbearbeiterin oder Ihren Sachbearbeiter darauf an.



zum Schulsystem in Nordrhein-Westfalen

www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/index.html

zur Sprachstandsfeststellung

www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Schulformen/Grundschule/Sprachstandsfeststellung/index.html

zum Kommunalen Integrationszentrum

www.kommunales-integrationszentrum.kreis-warendorf.de/startseite/projekte/seiteneinsteigerberatung

zur Schulsozialarbeit in Beckum

www.beckum.de/de/zusammenleben/familie-und-kinderbetreuung/jugendhilfe/schulsozialarbeit.html

zum Herkunftssprachlichen Unterricht (HSU)

www.kreis-warendorf.de/unsere-themen/bildung/schulamt-fuer-den-kreis-warendorf/themen-und-aufgaben/herkunftssprachlicher-unterricht-hsu/

zu den Integrationszentren

www.kommunale-integrationszentren-nrw.de

zum Integrationskonzept der Stadt Beckum

www.beckum.de/de/zusammenleben/zuwanderung-und-integration/integrationskonzept.html

Für Fragen zur Schule und Bildung

Fachdienst Schule und Sport

Frau Hildegard Bogatz

Weststraße 46

02521 29-251

bogatz@beckum.de

Für Fragen der Integration

Fachdienst Soziale Dienste

Frau Anna Pelkmann

Weststraße 57

02521 29-158

pelkmann.a@beckum.de

Für Fragen zur Schulsozialarbeit

Fachdienst Kinder- und Jugendhilfe

Frau Ariane Wessels

0160 1754263

wessels@beckum.de

Herr René Hillmann

0160 2502517

hillmann@beckum.de

Sekundarschule Beckum

Windmühlenstraße 95

Herr Jona Rolf

0160 1090962

rolf.j@beckum.de

Albertus-Magnus-Gymnasium und
Kopernikus Gymnasium

Frau Kathrin Schemmerling

0123 456789

schemmerling@beckum.de

Kontakt:

Herbert Essmeier

Weststraße 57

59269 Beckum

02521 29-430

02521 2955-430 (Fax)

essmeier@beckum.de

Nur über Treppen zu erreichen!

ÖPNV Haltestelle: Beckum, Rathaus

Die Texte zu den Schulformen und das Schema zum Schulsystem stammen aus dem Flyer „Das Schulsystem in Nordrhein-Westfalen - Einfach und schnell erklärt“ vom Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Die Landkarte zum Herkunftssprachlichen Unterricht stammt vom Schulamt für den Kreis Warendorf.

Herausgeber:

STADT BECKUM
DER BÜRGERMEISTER

